

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

41/2020 71. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 14. Oktober 2020

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	2 770 - 2 870	↗	↗ 2 820
Lebensmittelqualität, Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 750 - 2 850)		(2 800)
Tendenz: leicht fester				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 150 - 2 270	⇒	↗ 2 210
Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 130 - 2 270)		(2 200)
Tendenz: leicht fester				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 050 - 2 070	↗	↗ 2 060
Sprühdware, lose		(2 030 - 2 050)		(2 040)
Tendenz: leicht fester				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘	790 - 850	↘	↘ 820
Sprühdware, 25 kg Säcke		(810 - 870)		(840)
Tendenz: leicht schwächer				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	⇒	690 - 710	⇒	⇒ 700
Sprühdware, lose		(690 - 710)		(700)
Tendenz: ruhig				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 21. Oktober 2020 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat September

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 36, 37, 38, 39, 40

(Vormonat in Klammern)

		2020		2019	
		€/t	€/kg	€/t	€/kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	2 800,00	2,80	2 952,50	2,95
Lebensmittelqualität, Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 780,00)	(2,78)	(2 865,00)	(2,87)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 195,00	2,20	2 202,50	2,20
Sprühdware, 25 kg Säcke		(2 118,75)	(2,12)	(2 121,25)	(2,12)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 014,00	2,01	2 011,25	2,01
Sprühdware, lose		(1 941,25)	(1,94)	(1 917,50)	(1,92)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	833,00	0,83	826,25	0,83
Sprühdware, 25 kg Säcke		(816,25)	(0,82)	(810,00)	(0,81)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	692,00	0,69	597,50	0,60
Sprühdware, lose		(657,50)	(0,66)	(595,00)	(0,60)

In Deutschland nähert sich die Milchanlieferung weiter ihrem saisonalen Tiefpunkt. In der 40. Woche erfassten die Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 1,1 % weniger Milch als in der vorangegangenen Woche. Die Vorjahreslinie wurde damit um 1,0 % unterschritten. In Frankreich bewegte sich das Milchaufkommen zuletzt auf dem Niveau der Vorjahreswoche.

Flüssige Rohstoffe werden im Vergleich zu den Endprodukten zu hohen Preisen gehandelt. Vor allem Industrierahm erzielt sehr hohe Verwertungen, auch wenn sich die Preise aktuell gegenüber der Vorwoche etwas abschwächen. Für Magermilchkonzentrat werden weiter sehr feste Preise angelegt.

Der Markt für Magermilchpulver entwickelt sich anhaltend sehr stabil. Die Nachfrage wird aktuell etwas unterschiedlich eingeschätzt. Teilweise wird von einer Belebung der Anfragen und teilweise von einer recht ruhigen Entwicklung gesprochen. Es sind zuletzt neue weitere Abschlüsse zu Stande gekommen, wenn auch nicht in großem Umfang. Die Ware ist zum Teil für Exporte auf den Weltmarkt bestimmt. Bis zum Jahresende sind ohnehin lediglich noch geringe Mengen verfügbar, da die Werke bereits über eine gute Auftragslage verfügen. Für das erste Quartal haben die Aktivitäten dem Vernehmen nach etwas zugenommen, nachdem sich die Preiserwartungen von Käufern und Verkäufern angenähert haben. Die Entwicklung des Euro-Kurses war für neue Exportabschlüsse zuletzt wieder etwas ungünstiger. Die Preise für Magermilchpulver in Lebensmittelqualität tendieren aktuell in einer vergleichsweise engen Bandbreite stabil bis leicht fester. Für Futtermittelware werden bei hohen Preisen für Magermilchkonzentrat ebenfalls feste Preise gefordert.

Vollmilchpulver wird stetig nachgefragt, vor allem für Lieferungen innerhalb Europas. Die Preise sind nach wie vor uneinheitlich und bewegen sich weiter auf dem Niveau der Vorwochen.

Bei Molkenpulver in Lebensmittelqualität hat sich die Nachfrage von den Exportmärkten zuletzt etwas belebt. Es ist weiterhin ein ausreichendes Angebot vorhanden und die Preise haben sich etwas schwächer entwickelt. Futtermittelware wird bei stabilen Preisen kontinuierlich gehandelt.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 30 555 76 96 49

e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de

Amtsgericht Berlin HRB 120707

Internet: www.milk.de